

Dr.med. Ursula Davatz

4.4.2024

Apéro zum Thema ADHS/ADS

[Audio](#)

[00:00:01.800] - Dr.med. Ursula Davatz

Also ich möchte sie alle ganz herzlich begrüßen.

[00:00:04.670] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe nach dem Thema gefragt. Die Antwort war eindeutig: ADHS.

[00:00:05.550] - Dr.med. Ursula Davatz

ADHS heißt Aufmerksamkeits-Defizit-Hyperaktivitäts-Störung.

[00:00:14.030] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist ein Erscheinungsbild, das heute in aller Munde ist.

[00:00:24.520] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist ein großer Hype.

[00:00:26.790] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich beschäftige mich seit über 40 Jahren damit.

[00:00:30.370] - Dr.med. Ursula Davatz

Damals wollten die Psychiater noch nichts davon wissen.

[00:00:34.230] - Dr.med. Ursula Davatz

Heute kann man ADHS/ADS mit bildgebendem Verfahren darstellen.

[00:00:39.880] - Dr.med. Ursula Davatz

Seitdem hat die Medizin, die Psychiatrie dieses Erscheinungsbild ergriffen.

[00:00:48.690] - Dr.med. Ursula Davatz

Manche sagen, es ist eine Modekrankheit und die anderen sagen: Nein, nein, es ist eine psychiatrische Krankheit.

[00:00:57.540] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich sage: Es ist keine Krankheit.

[00:01:00.420] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist ein Neurotyp, eine Neurodiversität.

[00:01:07.230] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist ein Erscheinungsbild, das vererbt wird.

[00:01:10.280] - Dr.med. Ursula Davatz

Es kommt deshalb in Familien vor, in vielen Variationen natürlich.

[00:01:14.470] - Dr.med. Ursula Davatz

Von 20 bis 100 Gene sind daran beteiligt.

[00:01:18.140] - Dr.med. Ursula Davatz

Man ist erst am Erforschen.

[00:01:21.020] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich sage kurz ein paar wichtige Faktoren.

[00:01:26.280] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich kann natürlich nicht alles bringen und Sie dürfen mir nachher gerne Fragen stellen.

[00:01:30.630] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich spreche nicht vom Aufmerksamkeitsdefizit.

[00:01:40.860] - Dr.med. Ursula Davatz

ADHS/ADS ist eine breite Aufmerksamkeit.

[00:01:45.450] - Dr.med. Ursula Davatz

Diese breite Aufmerksamkeit wird zum Defizit, wenn man in der Schule aufpassen sollte und sich nur auf den Lehrer fokussieren muss.

[00:01:54.160] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn der Lehrer langweilig ist, dann schaut man zum Fenster raus, stört seinen Nachbarn, schaut in sein Handy oder macht irgendetwas anderes.

[00:02:03.560] - Dr.med. Ursula Davatz

Das wird vom Lehrer als Defizit angeschaut und auch von der Schulbehörde.

[00:02:09.450] - Dr.med. Ursula Davatz

Heutzutage müssen die Lehrer viel interessanter sein als früher, denn sie haben viel mehr Konkurrenz.

[00:02:17.180] - Dr.med. Ursula Davatz

Das wäre die Aufmerksamkeit.

[00:02:20.880] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn ich Eigenschaften beschreibe vom ADHS/ADS: einerseits sind sie hochempfindlich. Dann geht man in die Hypersensibilität.

[00:02:33.660] - Dr.med. Ursula Davatz

Man macht wieder eine neue Diagnose daraus.

[00:02:35.680] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich subsumiere alles unter dem ADHS/ADS.

[00:02:40.840] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Hypersensibilität, sie merken alles, sie merken schnell, wenn sie in einen Raum kommen, was die Stimmung ist, wer da wie dran ist. Das sagen einem auch alle: Ich sehe sofort, was alles los ist.

[00:02:54.210] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist die breite Aufmerksamkeit.

[00:02:56.970] - Dr.med. Ursula Davatz

Auf der anderen Seite, wenn dann etwas schief läuft, dann sind sie hyperreaktiv.

[00:03:05.300] - Dr.med. Ursula Davatz

Die ADHS/ADSLer werden dann aggressiv, also impulsiv.

[00:03:10.840] - Dr.med. Ursula Davatz

Da sagt man dann, sie haben eine schlechte Impulskontrolle.

[00:03:14.780] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie können ihre Gefühle schlecht kontrollieren.

[00:03:20.660] - Dr.med. Ursula Davatz

Diese Hypersensibilität zusammen mit der sogenannten schlechten Impulskontrolle, die kann natürlich viele Schwierigkeiten machen.

[00:03:30.210] - Dr.med. Ursula Davatz

Heutzutage werden Statistiken angelegt: Menschen mit ADHS/ADS haben mehr Scheidungen, haben mehr Jobabbrüche, mehr Konflikte, mehr Stress usw.

[00:03:45.610] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Medizin, die funktioniert mit Medikamenten, auch die Psychiatrie.

[00:03:51.820] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man ein ADHS/ADS Kind hat, heutzutage wird abgeklärt.

[00:03:57.820] - Dr.med. Ursula Davatz

Es werden neuropsychologische Abklärungen gemacht, zum Teil stundenweise.

[00:04:04.030] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Wartezeit ist 6, 8 bis 12 Monate, bis man da abgeklärt werden kann.

[00:04:11.210] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich als erfahrene Psychiaterin, ich mache nur eine Anamnese, ich mache eine Familienanamnese und ich schaue, wie da die Symptome innerhalb der Familie vorhanden sind.

[00:04:21.840] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich brauche keine große Abklärung. Ich mache einfach die alte Kunst der Medizin, die Anamnese, also die Krankengeschichte.

[00:04:30.060] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn dann ein ADHS/ADS festgestellt wird, dann, was ist die Reaktion?

[00:04:36.230] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann heißt es, man muss Medikamente geben.

[00:04:39.210] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Medikamente, die man gibt, sind alles Amphetamine, das heißt, es sind Stimulantien. Es sind Weckamine.

[00:04:48.447] - Dr.med. Ursula Davatz

<https://de.wikipedia.org/wiki/Weckamine>

[00:04:48.600] - Dr.med. Ursula Davatz

Die kann man auch auf der Gasse kaufen – da sind sie vielleicht gleich teurer oder teurer – und die kann man verschreiben.

[00:04:56.610] - Dr.med. Ursula Davatz

Es gibt unterdessen viele verschiedene Medikamente, die verschrieben werden und die bewirken an sich, dass man etwas gestresst ist.

[00:05:06.900] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Medikamente bewirken, dass die Aufmerksamkeit besser fokussiert wird.

[00:05:07.390] - Dr.med. Ursula Davatz

Für die Schule ist das hilfreich.

[00:05:07.640] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn Kinder Ritalin, Concerta, Elvanse bekommen, irgendeines der Amphetamine, dann können die zum Teil um eine Note besser werden.

[00:05:27.950] - Dr.med. Ursula Davatz

In unserer intellektuellen Leistungsgesellschaft ist das natürlich von Vorteil.

[00:05:32.440] - Dr.med. Ursula Davatz

Jeder will studieren, das nimmt ständig zu.

[00:05:32.540] - Dr.med. Ursula Davatz

Mit den Medikamenten können ADHS/ADS Kinder eine bessere Performance erreichen in der Schule.

[00:05:40.460] - Dr.med. Ursula Davatz

Was diese medikamentöse Fokussierung macht, ist, dass man die breite Aufmerksamkeit nicht mehr hat und auch die Aufmerksamkeit nach innen.

[00:06:01.210] - Dr.med. Ursula Davatz

Man kann aufmerksam dem Umfeld gegenüber sein und aufmerksam seinen eigenen Gefühlen gegenüber.

[00:06:11.240] - Dr.med. Ursula Davatz

Viele sagen: ich habe das nicht so gern. Ich bin nicht mehr so mich selber. Ich will es lieber nicht nehmen.

[00:06:18.040] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich verschreibe die Medikamente vielen Kindern und Erwachsenen wenn sie Prüfungen machen müssen, wenn sie intensiv lernen müssen, wenn sie eine Steuererklärung ausfüllen müssen. Die Steuererklärung ist langweilig und auf die fokussiert man sich nicht so gerne.

[00:06:25.980] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich lasse auch immer die Eltern entscheiden, ob die das wollen oder nicht.

[00:06:30.970] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich lasse auch das Kind entscheiden.

[00:06:31.160] - Dr.med. Ursula Davatz

Heutzutage ist man sehr auf die Schule ausgerichtet. Die Lehrer sagen: ich kann das Kind nicht unterrichten, wenn es nicht Ritalin bekommt oder ein anderes Amphetamin.

[00:06:57.040] - Dr.med. Ursula Davatz

Als Ärztin sage ich natürlich: Kommt nicht infrage. Die Lehrer dürfen nicht bestimmen, was das Kind an Medikamenten nehmen muss.

[00:07:06.840] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist eine ärztliche Verschreibung.

[00:07:08.810] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn die Eltern das nicht wollen, akzeptiere ich das.

[00:07:12.550] - Dr.med. Ursula Davatz

Medikamente sind nur eine Methode um da einzuwirken.

[00:07:18.990] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Fokussierung wird beruhigt.

[00:07:27.350] - Dr.med. Ursula Davatz

Man ist nur noch auf einen Punkt fokussiert.

[00:07:30.520] - Dr.med. Ursula Davatz

Das Weckamin hat die Wirkung, wenn man besser fokussiert, dass man auch besser schlafen kann.

[00:07:41.270] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn die Gedanken im Zeugs herum Rasen, dann kann man nicht schlafen.

[00:07:47.340] - Dr.med. Ursula Davatz

Das Großhirn lässt nicht los, dann bleibt man wach.

[00:07:49.230] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist eine paradoxe, kontroverse Wirkung.

[00:07:49.520] - Dr.med. Ursula Davatz

Das Medikament ist nur ein Weg.

[00:08:01.400] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich bin ausgebildete als Familientherapeutin.

[00:08:06.570] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich berate vor allen Dingen die Eltern.

[00:08:10.210] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich würde auch die Lehrer beraten.

[00:08:13.450] - Dr.med. Ursula Davatz

Never teach a teacher. Die Lehrer wollen sich häufig nichts sagen lassen.

[00:08:20.570] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Schule von heute funktioniert aus meiner Sicht noch mit Methoden aus dem Mittelalter, aus dem alten Testament, mit Belohnung und Bestrafung.

[00:08:26.630] - Dr.med. Ursula Davatz

Bei ADHS/ADS Kindern sage ich ganz klar: Bestrafung bringt nichts.

[00:08:31.400] - Dr.med. Ursula Davatz

ADHS/ADS Kinder kann man totschiagen, sie folgen immer noch nicht.

[00:08:46.990] - Dr.med. Ursula Davatz

Gerhard Polt sagt: Was die Gene versaut haben, kann man mit Schlägen nicht alleine korrigieren.

[00:08:55.567] - Dr.med. Ursula Davatz

https://de.wikipedia.org/wiki/Gerhard_Polt

[00:08:55.990] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist sehr wahr.

[00:08:57.580] - Dr.med. Ursula Davatz

Leider hat unser Erziehungssystem immer noch Probleme mit den ADHS/ADS Kindern.

[00:09:03.990] - Dr.med. Ursula Davatz

Früher waren die ADHS/ADS Kinder besser eingeordnet, weil einfach eine autoritäre Erziehung geherrscht hat.

[00:09:10.080] - Dr.med. Ursula Davatz

Die ADHS/ADS Kinder haben sich einfach in der Gruppe untergeordnet.

[00:09:10.580] - Dr.med. Ursula Davatz

Heute hat man einen sehr individuellen Stil, selber lernen.

[00:09:10.840] - Dr.med. Ursula Davatz

Das überfordert sehr viele ADHS/ADS Kinder und die gehen dann verloren.

[00:09:11.100] - Dr.med. Ursula Davatz

ADHS/ADS Kinder kann man nicht mit Bestrafung und Belohnung erziehen.

[00:09:11.360] - Dr.med. Ursula Davatz

ADHS/ADS Kinder kann man nur mit persönlicher Führung erziehen.

[00:09:20.790] - Dr.med. Ursula Davatz

Zu den ADHS/ADS Kindern muss man eine Beziehung herstellen, dann kann man von ihnen etwas verlangen.

[00:09:41.020] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn die ADHS/ADS keine Beziehung haben zum Lehrer, funktioniert gar nichts.

[00:09:45.800] - Dr.med. Ursula Davatz

Meine Vorgehensweise als Familientherapeutin ist, dass ich die Eltern berate.

[00:09:55.110] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich sage den Eltern wie man mit den ADHS/ADS Kindern umgehen könnte.

[00:09:55.470] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist bei jedem Kind wieder anders.

[00:09:55.660] - Dr.med. Ursula Davatz

Es sind alle Methoden massgeschneidert, auf die Situation, auf die Mutter, den Vater und das Kind.

[00:09:55.850] - Dr.med. Ursula Davatz

Eine Mutter hat gesagt, dass ihr elfjähriger Sohn Selbstmordgedanken hat.

[00:10:16.980] - Dr.med. Ursula Davatz

Er ist überhaupt nicht mehr zufrieden in der Schule.

[00:10:20.430] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe die Mutter bestellt, den Sohn habe ich nie gesehen.

[00:10:22.010] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe die Anamnese aufgenommen und wir haben herausgefunden, dass der Sohn sehr intelligent ist im Bereich der Mathematik.

[00:10:32.020] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe ihr gesagt, sie muss dem Kind mehr Lernfutter zur Verfügung stellen, damit er sein Gehirn beschäftigen kann, denn sonst kommt er auf blöde Gedanken.

[00:10:44.350] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie hat das gemacht. In den Ferien ist das sehr gut gegangen und es war überhaupt kein Problem mehr.

[00:10:49.600] - Dr.med. Ursula Davatz

Mit relativ wenig hat man viel bewirkt.

[00:10:54.450] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich wollte dann auch die Lehrer instruieren, dass die dem Kind mehr Futter geben, wenn er fertig ist mit seinen Mathematikaufgaben, dass man ihm noch mal mehr Stoff gibt.

[00:11:10.190] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Lehrer haben gesagt: Das geht nicht. Ich kann das nicht. Wir müssen alle Kinder gleich behandeln.

[00:11:15.640] - Dr.med. Ursula Davatz

Das funktioniert nicht.

[00:11:18.750] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist nur ein kleines Beispiel.

[00:11:20.860] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe viele Eltern von ADHS/ADS Kinder beraten.

[00:11:23.430] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn die Eltern lernbereit sind, dann können die relativ schnell etwas bewirken mit dem Kind.

[00:11:34.230] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn die Eltern auf ihrem alten Erziehungsstil fest sitzen, den sie erfahren haben, dann funktioniert es nicht.

[00:11:43.110] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe auch einige Lehrer in der Mittelstufe beraten, die sind immer zu mir gekommen, das war im Kanton Aargau.

[00:11:51.700] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir haben alle Kinder durchgebracht, bei denen die Lehrer auf die Kinder etwas speziell und individuell eingehen konnten.

[00:12:03.450] - Dr.med. Ursula Davatz

Es liegt unglaublich viel in der Aufklärung, im Know-how, was die Erzieher haben oder was sie sich aneignen könnten, wenn sie wollten, dass man schwierige Kinder durchziehen könnte.

[00:12:22.550] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Impulsivität ist natürlich immer ein Problem.

[00:12:27.720] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn ein ADHS/ADS Kind nur leicht verletzt wird, fliegt alles gleich durch das Zimmer. Sie gehen auf jemanden los.

[00:12:27.790] - Dr.med. Ursula Davatz

Da werden ganze Mobiliare zerschlagen.

[00:12:27.850] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist immer dann, wenn man das Kind nicht richtig spürt.

[00:12:48.800] - Dr.med. Ursula Davatz

Vielleicht noch ein Begriff: Die Psychiater, die Ärzte reden dann immer von Komorbidität.

[00:12:56.630] - Dr.med. Ursula Davatz

Das heißt, wir haben ADHS/ADS als Krankheit und dann noch eine zusätzliche Krankheit.

[00:13:03.500] - Dr.med. Ursula Davatz

Eine zusätzliche Krankheit ist dann die bipolare Störung, manisch-depressive Psychosen.

[00:13:10.700] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich sage, es ist keine Komorbidität, es ist das ADHS/ADS, das vulnerabel ist für alle möglichen Krankheiten.

[00:13:20.600] - Dr.med. Ursula Davatz

Das läuft etwas unterschiedlich.

[00:13:22.560] - Dr.med. Ursula Davatz

Männer mit ADHS/ADS, die landen eher im Gefängnis, die werden delinquent.

[00:13:27.890] - Dr.med. Ursula Davatz

Frauen mit ADHS/ADS, die die zu eng erzogen werden, die agieren es dann in einer bipolaren Störung aus oder haben eine schwere Depression.

[00:13:40.280] - Dr.med. Ursula Davatz

Da hat man Untersuchungen gemacht, genetische Untersuchungen, von fünf psychiatrischen Krankheitsbildern.

[00:13:46.395] - Dr.med. Ursula Davatz

<https://www.nature.com/articles/s41588-022-01285-8>

[00:13:46.890] - Dr.med. Ursula Davatz

Das war Schizophrenie, manisch-depressiv, schwere Depression, Autismus und ADHS/ADS. Alle hatten den gleichen veränderten Gen-Lokus.

[00:14:01.240] - Dr.med. Ursula Davatz

Das beweist meine Hypothese, dass das ADHS/ADS die genetische Konstellation ist, die dann zu Schizophrenie, bipolare Störung, schwerer Depression und so weiter führen kann. Essstörungen kommen dazu, Suchtkrankheiten kommen dazu.

[00:14:18.910] - Dr.med. Ursula Davatz

Aus diesem Grunde ist es ganz, ganz wichtig, dass diese Kinder die entsprechende Behandlung bekommen, aber nicht nur mit Medikamenten.

[00:14:29.730] - Dr.med. Ursula Davatz

Das erzieherische Umfeld muss lernen mit diesen ADHS/ADS Kindern umzugehen.

[00:14:38.170] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir reden von einer artgerechten Tierhaltung.

[00:14:42.110] - Dr.med. Ursula Davatz

Die ist auch nicht immer so artgerecht, aber man gibt sich mindestens Mühe.

[00:14:46.480] - Dr.med. Ursula Davatz

ADHS/ADS Kinder müssen persönlichkeitsgerecht gehalten und erzogen werden.

[00:14:56.970] - Dr.med. Ursula Davatz

An dem Punkt sind wir noch lange nicht.

[00:14:57.860] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn wir mehr in diese Richtung arbeiten würden, könnten wir viele Krankheiten ersparen.

[00:15:09.340] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich persönlich habe als erstes das ADHS/ADS und die Schizophrenie angeschaut.

[00:15:16.650] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe mich immer für Schizophrenie interessiert.

[00:15:19.240] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich sehe ganz klar den Zusammenhang zwischen Schizophrenie und ADHS.

[00:15:26.710] - Dr.med. Ursula Davatz

Unterdessen schaue ich alle anderen Krankheiten mit an und schaue dann, wie es zur Schizophrenie, zur manisch depressiven Krankheit, zur Depression und so weiter geführt hat.

[00:15:41.090] - Dr.med. Ursula Davatz

Da spielen natürlich viele Faktoren mit, biografische Faktoren, der Erziehungsstil der Eltern, der Lehrer etc.

[00:15:49.220] - Dr.med. Ursula Davatz

Da kann ich nicht auf alles eingehen.

[00:15:53.210] - Dr.med. Ursula Davatz

Als Letztes möchte ich noch sagen: ADHS/ADS Kinder haben ein etwas spezielles Gehirn.

[00:16:03.600] - Dr.med. Ursula Davatz

Das emotionale Gedächtnis von ADHS/ADS Menschen ist mehr vernetzt mit dem ganzen übrigen Gehirn.

[00:16:14.730] - Dr.med. Ursula Davatz

ADHS/ADS Kinder reifen auch später.

[00:16:19.840] - Dr.med. Ursula Davatz

Das Gehirn von ADHS/ADS Kindern schließt weniger früh seine Synapsen ab um dann so Autobahnen im Gehirn zu haben.

[00:16:28.960] - Dr.med. Ursula Davatz

Menschen mit ADHS/ADS sind in der Regel kreativ.

[00:16:29.960] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist eine Fähigkeit, welche wir nicht zerstören sondern pflegen wollen.

[00:16:41.760] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir leben in einer Zeit mit KI, wo der Computer alles macht.

[00:16:42.310] - Dr.med. Ursula Davatz

An die Kreativität des menschlichen Gehirns kommt kein Computer heran.

[00:16:42.400] - Dr.med. Ursula Davatz

<https://www.nzz.ch/technologie/google-forscher-sprach-ki-saugt-den-sauerstoff-aus-dem-raum-es-bleibt-nichts-fuer-andere-ideen-ld.1820642>

[00:16:42.310] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir sollten unsere Menschen mit ADHS/ADS, unsere Kinder, Jugendlichen und auch Erwachsenen, sollten wir besser pflegen, also besser mit ihnen umgehen.

[00:17:17.650] - Dr.med. Ursula Davatz

Das heißt nicht, dass sie einfach eine anti-autoritäre Erziehung bekommen oder ein Free-Right haben.

[00:17:24.430] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir müssen sorgfältiger mit ihnen umgehen.

[00:17:28.440] - Dr.med. Ursula Davatz

In der Wissenschaftswelt hat es viele herausragende Figuren, die ADHS/ADS haben.

[00:17:39.380] - Dr.med. Ursula Davatz

Sir Richard Branson, Steve Jobs, Bill Gates, Mozart, usw.

[00:17:46.210] - Dr.med. Ursula Davatz

Das heisst nicht, dass alle ADHS/ADS Kinder zu berühmten Persönlichkeiten werden.

[00:17:52.900] - Dr.med. Ursula Davatz

Im ADHS/ADS steckt die Kreativität genau weil ihr Gehirn etwas was anders ist.

[00:18:01.420] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir sind hier in einer Gesellschaft mit viele kreativen Menschen.

[00:18:01.940] - Dr.med. Ursula Davatz

Daher plädiere ich dafür, dass man diese menschliche Kreativität unterstützt, dass man die schützt und nicht mit Medikamenten langweilig macht.

[00:18:21.930] - Dr.med. Ursula Davatz

Das wäre so etwas mein Credo.

[00:18:24.300] - Bemerkung 1

Sie haben von Kindern gesprochen, welche sie betreuen. ADHS/ADS ist eine moderne Krankheit. Es gibt die Generation, wo das einfach noch nicht visibel war, das heißt, die sind jetzt im Zweifel so alt wie ich. Es wurde nicht darüber gesprochen, nicht diagnostiziert. Es ist sicherlich auch nicht jeder kriminell geworden und sitzt im Gefängnis. Nicht jeder ist kreativ geworden. Wo erkennt man selbst an seiner eigenen Person oder an seinem gegenüber, dass man Ansätze für die Krankheit hat?

[00:19:32.080] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn sie mir die Frage so stellen, dann schauen sie nur das Individuum an.

[00:19:38.330] - Dr.med. Ursula Davatz

Es geht immer um die Interaktion.

[00:19:40.840] - Dr.med. Ursula Davatz

Unser Gehirn ist unser soziales Organ.

[00:19:43.900] - Dr.med. Ursula Davatz

Unser Gehirn interagiert sozial, das lernt und das unterdrückt.

[00:19:49.190] - Dr.med. Ursula Davatz

Je nachdem, wie man erzogen wird.

[00:19:55.410] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn ein Mensch mit ADHS/ADS, impulsiv, experimentierfreudig, explorierfreudig ist, wenn dieser Mensch als Kind, als Adoleszenter oder noch später zu sehr eingeeengt wird, dann kann es in alle möglichen Krankheitsrichtungen gehen.

[00:20:21.680] - Dr.med. Ursula Davatz

In den Gefängnissen hat es sicher 30% bis 40% ADHS/ADSler.

[00:20:27.320] - Dr.med. Ursula Davatz

Das hat man früher überhaupt nicht angeschaut.

[00:20:30.510] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich war über mehrere Jahre in der Strafvollzugskommission.

[00:20:39.700] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich musste immer alle Berichte lesen.

[00:20:42.050] - Dr.med. Ursula Davatz

Dort hat man immer POS Kind gesagt. POS steht für: frühkindliches psychoorganisches Syndrom.

[00:20:50.990] - Dr.med. Ursula Davatz

Früher hat man dem ADHS/ADS Psychorganisches Syndrome gesagt.

[00:20:57.370] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn ich die Geschichten anschau, wenn diese Kinder zu sehr mit Strafen erzogen wurden, dann wurden sie eher delinquent.

[00:21:07.030] - Dr.med. Ursula Davatz

Ein nicht sehr intaktes Elternhaus war meistens auch der Fall.

[00:21:13.680] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Eltern haben auch das ADHS/ADS. Es gibt Scheidungen, Alkoholismus und so weiter und so weiter.

[00:21:20.570] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist immer die Interaktion. Man kann es nicht am Menschen selber sehen.

[00:21:33.000] - Bemerkung 2

Die Selbstreflexion. Man muss sich ja auch selbst erst mal reflektieren im ehrlichen Sinn, wo man überhaupt auf diesen Gedankengang trifft.

[00:21:41.000] - Dr.med. Ursula Davatz

Genau. Als erstes müssen die Eltern lernen damit umzugehen und natürlich die Lehrer.

[00:21:46.380] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man dann erwachsen ist, muss man sich selber erkennen.

[00:21:50.540] - Dr.med. Ursula Davatz

Viele diagnostizieren sich heutzutage am Internet und sagen: Jetzt verstehe ich endlich. Aha, so bin ich, etc.

[00:22:03.060] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann muss man sich mit sich selber auseinandersetzen.

[00:22:03.360] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man aufgewachsen ist mit dauernder Kritik: du bist nicht recht, so wie du bist, dann muss ich diesen Leuten zuerst helfen, wieder sich zu erkennen und sich zu akzeptieren.

[00:22:22.190] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich hatte heute eine Patientin. Ihrer Mutter war nie etwas recht. Wenn irgendjemand oder ihr Freund eine schlechte Laune hat, denkt sie immer, dass es ihre Schuld ist.

[00:22:22.720] - Dr.med. Ursula Davatz

ADHS/ADSler saugen durch ihre hohe Sensibilität alles auf und sehen dann nur wie die anderen nicht zufrieden sind und vernachlässigen sich.

[00:22:39.330] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man erwachsen ist, muss man an sich arbeiten.

[00:22:52.680] - Dr.med. Ursula Davatz

Zuerst muss man sich selber akzeptieren, so wie man ist.

[00:22:52.680] - Dr.med. Ursula Davatz

Nicht sagen: oh ich bin falsch, ich wollte, ich wäre lieber so.

[00:23:07.100] - Bemerkung 3

Ist ADHS/ADS immer noch eine Krankheit?

[00:23:11.460] - Dr.med. Ursula Davatz

In der Psychiatrie wird es als Krankheit gehandelt. Ja, und das ist ein Problem.

[00:23:17.510] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich bin Vizepräsidentin von ADHS20+.

[00:23:22.856] - Dr.med. Ursula Davatz

<https://adhs20plus.ch/>

[00:23:23.720] - Dr.med. Ursula Davatz

Dort sind alles Laien. Die haben auch Fachleute, die mitmachen.

[00:23:28.670] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir haben ganz klar die Haltung, es ist keine Krankheit, es ist ein Neurotyp und läuft unter Neurodiversität.

[00:23:38.770] - Dr.med. Ursula Davatz

Eine Gesellschaft überlebt besser, wenn sie heterogene Veranlagungen hat.

[00:23:46.320] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn alle gleich sind, dann ist das gar nicht gut.

[00:23:51.420] - Bemerkung 4

Wenn ich sie höre, dann leuchtet mir das alles ein. Ich habe drei Kinder, der Tag war streng, man kommt nach Hause, man muss allen gerecht werden. Es ist manchmal schwierig dieses Ohr für das ADHS/ADS Kind zu haben. Manchmal kann man das nicht. Was soll man dann tun?

[00:24:20.440] - Dr.med. Ursula Davatz

Da gehen wir schon in die Beratung.

[00:24:22.960] - Dr.med. Ursula Davatz

ich kann nicht einfach so ins Leere raus beraten.

[00:24:33.900] - Dr.med. Ursula Davatz

Ein Rezept für alle Grössen gibt es nicht.

[00:24:35.151] - Dr.med. Ursula Davatz

One size fits all, das funktioniert nicht.

[00:24:39.380] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Verhaltenstherapie arbeitet mit festen Programmen, für alle das Gleiche.

[00:24:47.210] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn sie drei Kinder haben, sie kommen müde nach Hause, dann muss ich schauen:
Was sind das für Kinder? Wie ist der Mann? Wie machen sie es?

[00:24:55.850] - Dr.med. Ursula Davatz

Bei den ADHS/ADS Familien sage ich oft: lieber weniger Regeln, aber diese dann durchsetzen.

[00:25:05.290] - Dr.med. Ursula Davatz

Nicht mit Bestrafung, sondern indem man sie immer wieder anmahnt.

[00:25:11.240] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich muss vielen Eltern sagen: nicht auf das Kind losgehen, sondern die Energie bei sich behalten, mentale Energie.

[00:25:21.500] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn ich einer Mutter etwas rate und die antwortet mir: ich kann schon probieren, aber das geht sowieso nicht.

[00:25:27.940] - Dr.med. Ursula Davatz

Meine Antwort: wenn sie denken, es geht nicht, dann geht es nicht, dann müssen sie überhaupt nicht anfangen.

[00:25:39.020] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man beim ADHS/ADS Kind etwas durchsetzen will, dann muss man wirklich überzeugt sein, dass man das will und es auch kann.

[00:25:49.280] - Dr.med. Ursula Davatz

Wichtig ist: ADHS/ADS Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Menschen, müssen intrinsisch motiviert sein. Dann können sie sehr gut gehen.

[00:26:08.330] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man ihnen befiehlt, dann geht es gar nicht.

[00:26:11.290] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn sie ihrem Kind sagen: du musst jetzt das machen. Das geht das nicht.

[00:26:15.590] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn sie sagen: "ich will" oder "wir machen jetzt das".

[00:26:18.880] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist mir wichtig.

[00:26:20.280] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Energie muss bei ihnen bleiben. Dann geht es eine Weile und dann kann das Kind das eher übernehmen.

[00:26:28.630] - Dr.med. Ursula Davatz

Man darf zu diesem Zeitpunkt keinen Druck aufsetzen, das funktioniert überhaupt nicht.

[00:26:34.060] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe natürlich nicht alle ihre Probleme gelöst.

[00:26:41.540] - Bemerkung 5

Ich habe ADHS/ADS, ich arbeite in der kreativen Branche. Es war und ist anstrengend.

[00:26:57.580] - Bemerkung 5

Ich war als Schüler besonders anstrengend. Das Schulsystem ist einfach gaga.

[00:27:02.980] - Bemerkung 5

Die Kinder im Kindergarten müssen sich einfach hinsetzen. Was soll das?

[00:27:10.960] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist nicht kindergerecht.

[00:27:12.810] - Bemerkung 5

Nein, überhaupt nicht.

[00:27:13.860] - Bemerkung 5

Mir hat es sehr geholfen, dass man früh erkannt hat: hey, der Junge braucht Auslauf.

[00:27:21.370] - Bemerkung 5

Ich brauche Reize und Herausforderungen an denen ich mich ausarbeiten kann. Dann bin ich am Abend wieder gut drauf.

[00:27:22.060] - Bemerkung 5

Es ist sehr wichtig, dass man das erkennt und irgendwie auch versucht beim Kind zu sehen. Vielen Dank für den Vortrag.

[00:27:47.140] - Dr.med. Ursula Davatz

Kommt er ihnen entgegen?

[00:27:48.260] - Bemerkung 5

Es ist keine Krankheit, es ist eine Fähigkeit. ADHS/ADS ist eine Fähigkeit, genauso wie es andere Fähigkeiten gibt.

[00:28:14.480] - Bemerkung 5

Wir müssen integrativ denken. Wir müssen diesen Leuten Sorge tragen.

[00:28:14.960] - Bemerkung 5

Wir dürfen die ADHS/ADSLer nicht stumm schalten. Don't mute them. Challenge them.

[00:28:29.790] - Bemerkung 5

Es triggert mich, wenn ich höre, dass wir diesen Kindern Ritalin geben und still stellen müssen. Alle gleich fahren. Die müssen alle gleich rauskommen. Das ist Bullshit.

[00:28:29.860] - Bemerkung 5

Jeder ist verschieden, jeder kommt anders raus.

[00:28:37.580] - Bemerkung 5

Wir müssen die unterschiedlichen individuellen Talente erkennen.

[00:28:48.920] - Bemerkung 6

Vera F. Birkenbihl ist so eine Persönlichkeit, die mich immer weiterbringt.

[00:28:54.500] - Bemerkung 6

https://de.wikipedia.org/wiki/Vera_F._Birkenbihl

[00:28:59.810] - Bemerkung 6

Vera F. Birkenbihl hat mal in einer Studie gesagt oder geschrieben, dass es falsch gewesen sei, im preussischen Schulsystem Jungs und Mädchen zusammen in die Klassen zu schmeißen. Man dürfe sie in Schulen zusammenlassen, die Klassen jedoch getrennt lassen, weil Jungs eine völlig andere Wahrnehmung haben, beweglicher sind, technisch mit den Händen schaffen.

[00:29:27.990] - Bemerkung 6

In der Regel wollen Mädchen etwas erfinden, etwas aufschreiben, etwas schön machen.

[00:29:36.160] - Bemerkung 6

Heutzutage gilt das Muten, es muss alles gleich funktionieren.

[00:29:36.530] - Bemerkung 6

Ich selber haben einen 16-jährigen Jugendlichen. ADHS/ADS war am Anfang seiner Schulzeit auch ein Thema. Es wurde abgeklärt, danach war es kein Thema mehr.

[00:29:47.140] - Bemerkung 6

Ich habe mich gefragt: spielt das eine Rolle, diese Mischung von Mädchen und Jungs in den Klassen und dieses Aufzwingen von gleichen Lernmethoden für verschiedene Wahrnehmungen?

[00:30:11.850] - Bemerkung 6

Von der Natur her haben Männer und Frauen andere Interessen.

[00:30:17.960] - Dr.med. Ursula Davatz

Sicher sind Mädchen und Jungen unterschiedlich.

[00:30:22.300] - Dr.med. Ursula Davatz

Häufig wird diskutiert: ist das nur anerzogen oder ist es auch anlagemässig?

[00:30:31.910] - Dr.med. Ursula Davatz

Man weiß, dass das Gehirn zum Teil auch unterschiedlich ist.

[00:30:36.410] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich persönlich bin in eine gemischte Schule gegangen, das Leben lang. Ich plädiere für gemischte Schulen.

[00:30:44.100] - Dr.med. Ursula Davatz

In gewissen Situationen könnte man die auch wieder auseinander nehmen.

[00:30:50.270] - Bemerkung 6

Vera F. Birkenbihl sagt gemischte Schulen behalten. Wenn es klingelt gibt es getrennte Klassen. Die Schulen bleiben gemischt.

[00:31:01.170] - Bemerkung 6

Sie sind auf dem Pausenplatz gemischt, Sport findet gemischt statt.

[00:31:03.770] - Bemerkung 6

Mathematisch kann ein Junge anders etwas auffassen, als ein Mädchen.

[00:31:09.320] - Bemerkung 6

Ein Gedicht aufzuschreiben, ist etwas, wo ein Junge vielleicht keine Freude empfindet.

[00:31:19.480] - Dr.med. Ursula Davatz

Man kann in der Schule sicher die verschiedenen Talente fördern.

[00:31:20.070] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Talente der Jungs und die Talente der Mädchen fördern.

[00:31:27.250] - Dr.med. Ursula Davatz

Nicht alle gleich machen wollen.

[00:31:31.460] - Dr.med. Ursula Davatz

Das wäre sehr hilfreich.

[00:31:37.790] - Dr.med. Ursula Davatz

Es wird ja jetzt diskutiert, dass man die Noten aufhebt.

[00:31:38.170] - Dr.med. Ursula Davatz

Man muss viel mehr individuell fördern und nicht alle gleich und alle auf die gleiche Note.

[00:31:38.560] - Dr.med. Ursula Davatz

Das würde ich sofort unterstützen.

[00:31:47.410] - Dr.med. Ursula Davatz

Im Sexualunterricht müssen die Mädchen und Knaben separat instruiert werden.

[00:31:52.210] - Bemerkung 6

Die Körper sind anders.

[00:31:52.270] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir könnten sicher in unserem Erziehungssystem mehr auf diese Unterschiede eingehen.

[00:32:08.640] - Bemerkung 6

Diese beiden Domäne müssen unterschiedlich gefordert werden.

[00:32:15.740] - Dr.med. Ursula Davatz

In Bezug auf Unterschied zwischen Mann und Frau, männlichem und weiblichem Gehirn, gibt es jetzt auch Untersuchungen.

[00:32:22.500] - Dr.med. Ursula Davatz

Elena Brivio ist eine Forscherin in Israel.

[00:32:24.212] - Dr.med. Ursula Davatz

[PhD from Max Planck Institute of Psychiatry | Science communication enthusiast |
Researcher in sexdifferences in stress with single-cell transcriptomicsRehovot,
Zentralbezirk, Israel]

[00:32:24.320] - Dr.med. Ursula Davatz

[https://www.cell.com/cell-reports/fulltext/S2211-1247\(23\)00885-9](https://www.cell.com/cell-reports/fulltext/S2211-1247(23)00885-9)

[00:32:24.440] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie hat mit Ratten geforscht.

[00:32:35.360] - Dr.med. Ursula Davatz

Die weiblichen Gehirne haben unter Stress mehr Nervenendungen gemacht, sie haben sich besser vernetzt, Synapsen gebildet mit Oligodendrozyten.

[00:32:47.550] - Dr.med. Ursula Davatz

Die männlichen Gehirne sind einfacher geworden.

[00:32:53.540] - Dr.med. Ursula Davatz

Das hat Vor- und Nachteile.

[00:33:07.410] - Dr.med. Ursula Davatz

Evolutionstechnisch kann man das erklären, dass die Männer das Territorium verteidigen mussten und ihre Weibchen neue Lösungen finden mussten.

[00:33:27.470] - Bemerkung 6

Die Männer mussten die Struktur bewahren.

[00:33:30.360] - Dr.med. Ursula Davatz

Ja, die Männer mussten die Autorität bewahren.

[00:33:34.480] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Kinder, die Geschwister und die Mütter haben gelernt. Der dominante Affe hat nie gelernt, weil er zu sehr beschäftigt war mit der Verteidigung des Territoriums.

[00:33:51.540] - Bemerkung 6

Er hat einen anderen Fokus.

[00:33:53.200] - Dr.med. Ursula Davatz

Es muss evolutionsgeschichtlich erklärt werden.

[00:33:57.940] - Dr.med. Ursula Davatz

Heute haben wir eine ganze Welt. Wir sind alle im gleichen Territorium.

[00:34:03.260] - Dr.med. Ursula Davatz

Daher müssen wir eher die Vernetzung lernen, auch die Männer.

[00:34:08.830] - Bemerkung 7

Ich hatte meine Diagnose erst mit 30 Jahren erhalten. Für mich war das eine Erlösung. Medikamente muss man individuell geben.

[00:35:15.040] - Dr.med. Ursula Davatz

Absolut.

[00:35:21.200] - Bemerkung 7

Sie haben gesagt, ADHS/ADS ist genetisch nachweisbar.

[00:35:24.570] - Dr.med. Ursula Davatz

ADHS/ADS wird genetisch ist vererbt.

[00:35:32.450] - Dr.med. Ursula Davatz

Das Erscheinungsbild, vom Genotyp zum Phänotyp, von den Genen zum Erscheinungsbild, da ist eine lange Strecke.

[00:35:40.910] - Dr.med. Ursula Davatz

Da ist viel Erziehung und Interaktion dazwischen.

[00:35:44.320] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn wir den Genotyp anschauen, dann sind wir noch lange nicht beim Phänotyp.

[00:35:49.940] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn wir unser genetisches Material mit den Schimpansen vergleichen, haben wir 99% gleiches genetisches Material.

[00:35:58.660] - Dr.med. Ursula Davatz

Erscheinungsmäßig sind wir ziemlich anders, oder?

[00:36:08.090] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist eben viel komplizierter.

[00:36:11.580] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Mediziner haben immer gemeint, wenn ich die Gene habe, dann kann ich alles erklären.

[00:36:15.560] - Dr.med. Ursula Davatz

Das stimmt überhaupt nicht.

[00:36:17.760] - Dr.med. Ursula Davatz

Zwischen der Expression der Gene ist ein langer Weg und so viele Interaktionen.

[00:36:24.190] - Dr.med. Ursula Davatz

In den Genen sitzen ganz viele Eigenschaften, die dann irgendwann mal ab gekappt werden.

[00:36:31.310] - Dr.med. Ursula Davatz

Beim Hirn ist es auch so: Das Kleinkind hat viele Synapsen.

[00:36:35.200] - Dr.med. Ursula Davatz

In der Pubertät werden viele von diesen Synapsen gekappt.

[00:36:41.190] - Dr.med. Ursula Davatz

Man nennt das Synaptic Pruning.

[00:36:44.320] - Dr.med. Ursula Davatz

https://en.wikipedia.org/wiki/Synaptic_pruning

[00:36:44.910] - Dr.med. Ursula Davatz

Es werden Verzweigungen abgeschnitten und Autobahnen gemacht.

[00:36:54.530] - Bemerkung 8

Auf jeden Fall gibt es die Möglichkeit, Ritalin zu verschreiben, was in gewissen Fällen auch eine gute Lösung ist.

[00:37:08.660] - Bemerkung 8

Es braucht ja auch begleitend Veränderung.

[00:37:14.020] - Bemerkung 8

Das ist ja das Wichtige.

[00:37:17.500] - Bemerkung 8

Auf die Dauer braucht es nicht das Ritalin, sondern eine Umfeldveränderung, eine Veränderung von Gepflogenheiten, Gewohnheiten.

[00:37:32.220] - Bemerkung 8

Das merkt man auch bei Erwachsenen, Koffein mit wenig Schlaf. Das ist alles urkrass beeinflussbar.

[00:37:41.920] - Bemerkung 8

Die Ernährung spielt auch eine Rolle.

[00:37:45.980] - Dr.med. Ursula Davatz

Ja, da kann man auch etwas machen.

[00:37:48.590] - Dr.med. Ursula Davatz

Eine Zeit lang hat man gesagt, die dürfen keinen Zucker haben, keine Phosphate und so weiter, keine Gumbibärchen.

[00:37:55.050] - Dr.med. Ursula Davatz

Als Psychiaterin verschreibe ich nie nur Medikamente.

[00:38:02.090] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich verschreibe Medikamente immer nur zusammen mit Beratung.

[00:38:04.740] - Bemerkung 9

Wo stehen wir denn mit dem Stigma von der Krankheit?

[00:38:11.000] - Dr.med. Ursula Davatz

Von diesem Erscheinungsbild, dass ADHS/ADS eine Krankheit ist.

[00:38:14.260] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist unterschiedlich.

[00:38:16.100] - Bemerkung 9

Wird das schon in der Breite diskutiert?

[00:38:16.640] - Dr.med. Ursula Davatz

In den Zeitungen spricht man zum Teil von Modekrankheit.

[00:38:31.280] - Dr.med. Ursula Davatz

Solange man von Krankheit spricht, sagen die Ärzte das ist unsere Domäne.

[00:38:36.630] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir Ärzte müssen die Diagnose stellen.

[00:38:38.870] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich sage: nein.

[00:38:40.740] - Dr.med. Ursula Davatz

Viele stellen heutzutage selbst ihre Diagnose am Internet und so weiter.

[00:38:46.290] - Dr.med. Ursula Davatz

Da finde ich überhaupt nichts Schlimmes dabei.

[00:38:49.000] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Ärzte finden: oh nein, das darf man gar nicht.

[00:38:52.610] - Dr.med. Ursula Davatz

Da wird den Ärzten ein Monopol weggenommen.

[00:38:56.010] - Bemerkung 9

Gibt es eine Bewegung unter professionellen Leuten jetzt, wie Ihnen, dass man in eine Stoßrichtung geht?

[00:39:05.700] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich bin unter den Professionellen eher einsam.

[00:39:09.990] - Bemerkung 9

Echt?

[00:39:17.550] - Bemerkung 9

Das verstehe ich jetzt nicht. Wieso macht es bei denen keinen Sinn?

[00:39:24.400] - Bemerkung 10

Money, Money, Money.

[00:39:28.630] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich denke, es gibt viel mehr Leute heutzutage, die sich damit beschäftigen und etwas darüber wissen, austauschen miteinander, die es nicht mehr schlimm finden.

[00:39:44.680] - Dr.med. Ursula Davatz

Von ärztlicher Seite her wird immer noch von Krankheit gesprochen.

[00:39:50.340] - Dr.med. Ursula Davatz

Man sagt dann, die Krankenkasse bezahlt es sonst nicht.

[00:39:54.770] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich muss eine Diagnose stellen, damit die Krankenkasse bezahlt.

[00:39:57.830] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich kann immer eine Zusatzdiagnose stellen und dort schreibe ich auch unter den Diagnosen.

[00:41:22.950] - Bemerkung 12

Vielen Dank, Mega!